

# **Amtliche Mitteilungen Verkündungsblatt**

28. Jahrgang, Nr. 21, 06.07.2007

Ordnung zur Änderung der  
Master-Prüfungsordnung (MPO)  
für den Master-Studiengang Informatik  
des Fachbereichs Informatik  
an der Fachhochschule Dortmund

Vom 27. Juni 2007

**Ordnung zur Änderung der  
Master-Prüfungsordnung (MPO)  
für den Master-Studiengang Informatik  
des Fachbereichs Informatik  
an der Fachhochschule Dortmund**

**Vom 27. Juni 2007**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW. S. 474) hat die Fachhochschule Dortmund die folgende Ordnung erlassen:

**Artikel I**

Die Master-Prüfungsordnung (MPO) für den Master-Studiengang Informatik des Fachbereichs Informatik an der Fachhochschule Dortmund vom 7. Oktober 2005 (Amtliche Mitteilungen – Verkündungsblatt – der Fachhochschule Dortmund, Nr. 33 vom 17.10.2005), geändert durch Ordnung vom 8. Februar 2006 (Amtliche Mitteilungen – Verkündungsblatt – der Fachhochschule Dortmund, Nr. 11 vom 15.2.2006), wird wie folgt geändert:

1. **§ 3** Abs. 1 lautet nach den Worten "an einer Fachhochschule oder Universität" wie folgt: "oder der Abschluss eines entsprechenden akkreditierten Bachelorausbildungsgangs an einer Berufsakademie jeweils mit der Gesamtnote von mindestens "gut" (2,5)."
2. **§ 17** Abs. 5 lautet: "Eine Klausurarbeit ist in der Regel von einer Prüferin oder einem Prüfer zu bewerten. Klausurarbeiten, bei deren Nichtbestehen – abgesehen von der Möglichkeit einer Kompensation von Prüfungsleistungen gemäß § 12 Abs. 5 und 6 – ein Modul endgültig nicht bestanden wäre, sind von zwei Prüferinnen oder einer Prüferin und einem Prüfer oder zwei Prüfern zu bewerten. Im Falle des Satzes 2 ergibt sich die Note der Klausurarbeit aus dem arithmetischen Mittel der Einzelbewertungen."
3. **§ 18** Abs. 1 wird um folgenden Satz 8 ergänzt: " Mündliche Prüfungen, bei deren Nichtbestehen – abgesehen von der Möglichkeit einer Kompensation von Prüfungsleistungen gemäß § 12 Abs. 5 und 6 – ein Modul endgültig nicht bestanden wäre, sind von zwei Prüferinnen oder einer Prüferin und einem Prüfer oder zwei Prüfern zu bewerten. Die Note ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Bewertungen der beiden Prüferinnen bzw. Prüfer."
4. **In Anlage 2** der Prüfungsordnung wird der Katalog der Lehrveranstaltungen um folgenden Eintrag ergänzt:

Nr.	Lehrveranstaltung	LP
46874	Business Intelligence	5

## Artikel II

Diese Ordnung tritt mit Wirkung vom 1. März 2007 in Kraft.

Diese Ordnung wird in den Amtlichen Mitteilungen – Verkündungsblatt – der Fachhochschule Dortmund veröffentlicht.

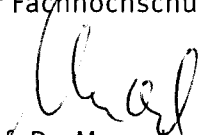
## Artikel III

Der Rektor wird ermächtigt, die Master-Prüfungsordnung für den Master-Studiengang Informatik neu bekannt zu machen und dabei Unstimmigkeiten des Wortlauts zu bereinigen sowie Paragrafenverweise zu aktualisieren.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fachbereichsrats des Fachbereichs Informatik vom 22.01.2007 sowie des Rektorats vom 08.05.2007.

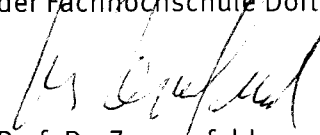
Dortmund, den 27. Juni 2007

Der Rektor  
der Fachhochschule Dortmund



Prof. Dr. Menzel

Der Dekan des Fachbereichs Informatik  
der Fachhochschule Dortmund



Prof. Dr. Zeppenfeld